Presseinformation

9. Oktober 2015

ecoplus Mechatronik-Cluster als „best practice" Beispiel ausgewählt

Bohuslav: Im internationalen Umfeld als Erfolgsprojekt genannt zu werden, macht stolz

Der ecoplus Mechatronik-Cluster setzt seit einigen Jahren zahlreiche Aktivitäten zur Verbesserung der Energieeffizienz in der Produktion. Seit 2010 haben 80 Unternehmen an den kooperativen Maßnahmen teilgenommen. Sie konnten sowohl Energieverbrauch als auch Kosten senken und haben Energie-Monitoring auch als Instrument für Produktivitätssteigerung und Prozessinnovation zu nutzen gelernt. Diese Energieeffizienz-Aktivitäten des Clusters finden nun auch internationale Beachtung.

Die Europäische Kommission Generaldirektion Regionalpolitik hat dieses unternehmensbasierte Erfolgsbeispiel des Mechatronik-Clusters als „best practice" ausgewählt und wird es noch im Oktober 2015 auf ihrer Homepage publizieren. „Im internationalen Umfeld als Erfolgsbeispiel genannt zu werden, macht stolz. Es zeigt uns aber auch, dass Betriebe, die aktiv an überbetrieblichen, innovativen Kooperationen teilnehmen, einen direkten Mehrwert daraus ziehen können", gratuliert Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Matthias Kreutzer, MBA, Telefon 02742/9000-19616, e-mail m.kreutzer@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at